



WIE MAN JUNGEN LERNENDEN DEUTSCH LEHRT

Kumushoy Polvonova Shavkat qizi

Studentin an der Urgentscher Staatlichen Universität

Abstract: Dem spielerischen Geist von Kindern beizubringen, die Wunder der deutschen Sprache zu verstehen, erfordert viel Geduld und Kreativität. Wenn Sie als Kind oder als Erwachsener an Sprachkursen teilgenommen haben, wissen Sie, wie unterschiedlich Ihr Unterricht ist. Zu wissen, wie man jungen Lernenden Deutsch beibringt, ist eine ganz andere Sache.

Schlüsselwörter: Grammatik, Wortschatz, Hören, Schreiben, Lesen, Sprechen

Das Erlernen der deutschen Sprache für junge Lernende erfordert eine ausgewogene Balance zwischen Spaß und Arbeit. Die Strategie, die Verbkonjugationstabellen mit zwanzig mal Wiederholungen schreiben, ist für Erwachsene effektiv, aber es kann für Erstklässler schwierig sein. Wie Sie Ihren Deutschkurs dazu ermutigen, dass Berufstätige und Studenten im Kreis sitzen und zu einem Lied über Farben mitklatschen, wird dies viele Stirnrunzeln hervorrufen.

Manchmal kann es schwierig sein, jungen Lernenden dazu zu bringen, den ganzen Unterricht über konzentriert zu bleiben. Sie können diese Energie und dieses Interesse jedoch zu Ihrem vollen Vorteil nutzen. So bringen Sie Kindern mit lustigen Spielen und Aktivitäten Deutsch bei!

Diese Kombination bedeutet, dass Sie der Art und Weise, wie Sie Informationen präsentieren und Ihre Lernende einbeziehen, besondere Aufmerksamkeit schenken müssen. Engagement und Spaß sind der Schlüssel zum Aufbau einer starken Grundlage für ihre zukünftige Ausbildung.



1. Verwandeln Sie Lektionen in Lieder. Wir beziehen uns auf das ABC, um uns zu merken, welcher Buchstabe zum Beispiel nach K oder nach L kommt. Obwohl der Mittelteil etwas mehr Gehirnleistung erfordert, bietet das Lied Deutschsprachigen einen praktischen Bezugspunkt für alle ihre Alphabet-Bedürfnisse. Das Umwandeln von Vokabeln, Grammatik und Dialogen in eingängige Melodien ist eine großartige Möglichkeit, jungen Lernenden Deutsch beizubringen. Wenn Sie nach Material suchen, können Sie auf YouTube nachsehen, ob es dort einen passenden Song gibt. Trotzdem können Sie Ihren inneren Beethoven anzapfen und mit der Melodie eines anderen einfachen Liedes ein musikalisches Meisterwerk schaffen.

2. Erstellen Sie Visuelle Diagramme, um das neue Vokabular zu veranschaulichen. Kopf, Schultern, Knie und Zehen. Es ist viel einfacher, Schülern Bilder zu zeigen, als sie in eine Vokabelliste zu schreiben. Die Lernende können daran Spaß haben, die Bilder auszumalen und sogar ihre Gedanken auszudrücken.

Hervorheben, Unterstreichen und Einkreisen sind gängige visuelle Tricks, mit denen man sich Informationen merken kann. Das Erstellen visueller Diagramme ist die gleiche Grundidee, damit Kleinkinder beginnen können, sich vorzustellen, wie Deutsch aussieht. Als Bonus können Lernende in den überfüllten Ordnern mit Papieren leichter Studienführer mit klaren Farben und Bildern finden.

3. Mnemonik verwenden, um sich Grammatikregeln zu merken. Mnemonik erleichtert das Erinnern an schwierige Wörter oder komplexe grammatikalische Konzepte.

4. Binden Sie während der gesamten Unterrichtsstunde spontane und konsistente Dialoge ein. Zum Beispiel“ Was hast du am Wochenende gemacht? Um wie viel Uhr bist du heute aufgestanden?“. Sie den Unterricht mit einer erwarteten Frage beginnen, können Sie Ihre Schüler schon lange vor Unterrichtsbeginn dazu bringen, darüber nachzudenken, was sie sagen werden. Der natürliche Dialog, der für ihr eigenes Leben und ihre Interessen relevant ist, führt die Schüler auch in den alltäglichen Wortschatz ein.

Wenn Sie mit einer Klasse arbeiten, können Sie auch mit den Schülern Gespräche führen, weil es für sie sehr wichtig ist, den Unterschied zwischen „ich“ und „ICH“ zu machen.



Fragen Sie, was es zum Mittagessen gibt, wie das letzte Fußballspiel war oder was sie sonst noch gerne teilen möchten.

5. Integrieren Sie Spiele in die Trainingseinheiten. Kindererziehung ohne Spiel ist wie Chicken Wings ohne Gewürze oder Soße. Durch aktive Spiele können die Lernende aufgestaute Energie freisetzen, ruhige Spiele sind anspruchsvoll und erfordern Konzentration.

Verweise:

1. Karasik V.I. Sprachkreis: Persönlichkeit, Konzepte, Diskurs/ V.I.Karasik , 2004. -389 S.
2. Fasmer M. Etymologisches Wörterbuch der russischen Sprache. B v. IV. / Aus dem Deutschen übersetzt.